

Man mag auch wol solch viereck auff die seiten A B, oder B C, des Triangels / gleich wie auff der seiten A C gelehrt / nach gelegenheit machen.

So man ein vieleckigte figur oder form begert in ein rechtwinklicht viereck zubringen / so macht erstlich einen Triangel eben so groß als die vieleckigte figur ist / vnd das nach vnderweisung des 2 Exempels dieses Capitels / darnach auß solchem Triangulo ein gleich großes viereck / als in diesem Exempel gelehrt.

Wie man aber ein rechtwinklicht viereck / dem inhalt vnabbrüchlich in ein andere proportion bringen / vnd ferner darauß ein rechts Quadrat machen soll / wollen wir vmb geliebter kurtze willen anzuzeigen vnderlassen / vnd ein solches dem Liebhaber dieser kunst befehlen.

Das ander Capitel /

Darinnen gelehrt wird / wie man den inhalt einiger superficies ohne calculation finden solle.

Begert man den inhalt eines rechtwinklichten vierecks / durch Geometriæ ohne calculation zu finden / das mag man nach vnterricht des 8 Exempels im funfften Capitel des ersten theils vnserer Practica des Landmessens woll zuwegen bringen. Aber so die figur / da von man den inhalt zu wissen begert / ein vieleckigtes stuck / mag man als dan ein solches nach vnderweisung des 2 Exempels im ersten Capitel dieses theils / zuvor in einen Triangel bringen / ferner den Triangel durchs 5 Exempel des vorgehenden ersten Capitels in ein rechtwinklicht viereck verändern / vnd als dan den inhalt desselben suchen / wie hiebeforn angeriesen ist. Wir aber wollen alhie den inhalt einer viereckigten superficies auff ein ander manier lehren finden / als zum

Exempel 1. Lehret finden den inhalt von einem viereckigten stuck glas / ohne calculation, welche sehr dienstlich für die Glasmacher ist.



Begert